



*Eine unangenehme Begegnung mit noch viel unangenehmeren Folgen*

Sogar die alten Markanleihen bekamen das Krabbeln und stiegen auf der Straßenbörse von zwölf auf fünfzehn Cents pro Zentner. City Hall empfing Glückwunschedepeschen aus allen Himmelsrichtungen. Und auf der U-Station Franklinstreet wurde ein Antisaloonman von der Menge vermöbelt. Er hatte die Dummheit riskiert, gegen das allgemeine Gelächter zu meckern.

Ein Restaurateur auf dem Broadway, der schon einen mageren Konkurs in den Kreis seiner Erwägungen gezogen hatte, hing die deutschen Farben raus, schrieb ans Schaufenster: „Hier verkehrt der fünfte Mann!“ — und steigerte den Umsatz über Nacht um das Zwanzigfache. Bei Ziegfeld sang Gladys Glad einen Einlage-schlager: „Die Schose finde ich geliebt, und ebenso die vier. — Jedoch, wo ist denn Jonny bloß? — Den hätt' ich gern mal hier!“ — mit soviel Dacapos, daß sie schließlich ohnmächtig und stockheiser von der Bühne getragen werden mußte. Arthur Brisbane, der erlauchte Leitartikler der Hearstpresse, schmiß seine schon druckfertige Sonntagspredigt über die inneren Werte der Muttermilch in den Papierkorb und schrieb statt dessen eine neue: „Vier Mann in einem Boot — von einem fünften ganz zu schweigen.“

Und vor den Tombs brüllten inzwischen die Massen im Takt und im strömenden Regen: „Drei Hurras für die deutsche Flotte!“

Im Jahre des Herrn 1923. Denn es war passiert: Charlie und seine drei Kumpels waren am Nachmittag zuvor im Buttermilk-Channel erwischt worden.

Das Warum und Wieso hier lang und breit zu verposamentieren, würde uns aalglatt ins Aschgraue soßen, und so meine ich: wir begnügen uns einfach mit der Gerichtsverhandlung, die kurz darauf unter allgemeiner Zwerchfellspannung in Szene ging. Angehört habe ich mir den Spaß leider nicht — das war aus gewissen Gründen schlecht möglich — na, aber schließlich läßt sich ja auch aus einem Häufchen Zeitungspapier und etlichen Faden hamburger Garn eine ganz nette Wundertüte fabrizieren.

Also beschnuppern wir mal das Krümel-päckchen:

Charlie und Genossen traten in den Stand und lieferten dem Gerichtshof einen vorzüglichen Bückling. Alles grientete. Zuhörer und Geschworene. Sogar Richter Raab, das kalte Herz von New York, glubschte vier Strich über den Kneiferrand und grinste

*Charlie und Genossen traten in den Stand und lieferten dem Gerichtshof einen ganz vorzüglichen Bückling*

